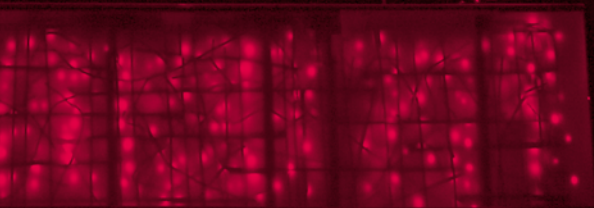


TOXIC TUNES

IM RESONANZRAUM (HOCHBUNKER ST. PAULI)

2016/2017

NDR das neue werk



AFRIKA / DIASPORA / ARE WE MONK?

Di, 21.02.2017 | 20 Uhr

feat. OY: JOY FREMPONG, vocal, electronics, performance &

MARCEL BLATTI aka „LLELUJA-HA“, drumset

feat. FLORIAN WEBER, piano & live-electronics

moderiert von MANUELA KRAUSE



OY

OY ist eine Band wie aus einer anderen Welt: Die Loops aus gesungener Polit-Poetik, Elektronik und Drums wirken mitunter, als wehten sie vom ältesten Klangkontinent des Planeten herüber. Denn die Sängerin Joy Frempong hat ghanaische Wurzeln und immer eine Message. OYs Widerpart und Partner an diesem Abend, Florian Weber mit seinem unverblümt expressionistischen Jazzklavier, wird diese Feier noch befeuern. Der Preisträger des Echo Jazz covert sogar Coldplay oder Lady Gaga und greift gern auch auf nord- und westafrikanische Rhythmen zurück.

HAMBURG, TOR ZUM LÄRM

Di, 21.03.2017 | 20 Uhr

feat. ASMUS TIETCHENS, processed electronic & acoustic sounds

feat. MARC RICHTER, 8-channel-surround-concert

feat. MARK BOOMBASTIK, live-sampling, beatboxing

moderiert von FELIX KUBIN

zusammen mit Gästen von VAMH und der Hörbar



ASMUS TIETCHENS

Hamburgs elektroakustischer Untergrund – diesmal eine Etage höher im Hochbunker zu Gast. Asmus Tietchens, Urvater der Hamburger Noise-Bewegung und gefeierter Pionier elektroakustischer Klangkunst, steht seit den späten 70er-Jahren mit über 100 Veröffentlichungen für eine Szene jenseits des allzu etablierten Musikbetriebs ein. Marc Richter ist Vertreter der jüngeren Generation und Betreiber des einflussreichen Labels „Dekorder“. Und Mark Boombastik als Beatboxer der ersten Stunde wird mit seinem unnachahmlichen Echtzeit-Looping die Klänge von Tietchens und Richter rhythmisieren.

ALPENGLÜHN & HURDY GURDY: BEAT THE STADEL

Di, 25.04.2017 | 20 Uhr

feat. MATTHIAS LOIBNER, hurdy gurdy (drehleier) & electronics

feat. MATTHIAS SCHRIEFL, trumpet & alphorn & tuba

feat. LUCAS NIGGLI, drumset

feat. FELIX BEHRENDT, bass

moderiert von MANUELA KRAUSE



MATTHIAS LOIBNER

Nostalgie ist auch nicht mehr das, was sie mal war. Genau: Wer denkt, wenn von Drehleiern und Alphörnern die Rede ist, könne es sich nur um Bespaßungen der Sorte Kastelruther & Wildecker handeln, der wird an diesem Abend überrascht werden. Loibners Drehleier: Ein magisches Instrument, das zwischen Mittelalter-Retro und modernstem Soundspektrum von einer Klangoffenbarung zur nächsten führt. Schriefl und seine Blechsammlung: Wenn es bei der nur bleiben würde. Wahrscheinlich werden an diesem Abend auch noch seine massiven Kuhglocken, die Vogellockpfeifen und zwei seiner Hauptinstrumente aktiv sein – Euphonium und Melodika.

TOXIC TUNES

The image shows a stage set for a production titled "TOXIC TUNES". The floor is made of light-colored wooden planks. In the background, a wall is illuminated with a bright red light, featuring a stylized cityscape graphic. Several glowing pink neon rings are suspended from the ceiling. The ceiling itself is industrial, with visible pipes, lights, and rigging. The overall atmosphere is modern and artistic.

Veranstaltungsort:

Resonanzraum St. Pauli

(Hochbunker Feldstraße)

Feldstraße 66 | 20359 Hamburg

Karten: jeweils € 12,- / ermäßigt € 6,-
im Einheitspreis. Freie Platzwahl.

TOXIC TUNES ist eine gemeinsame
Konzertreihe von **NDR das neue werk**
und **NDR Jazz**.

NDR Ticketshop im Levantehaus

Mönckebergstraße 7 | 20095 Hamburg

Telefon (040) 44 192 192

Fax (040) 44 192 193

E-Mail ticketshop@ndr.de

sowie bei allen bekannten

Vorverkaufsstellen.

Zuzügl. 10% Vorverkaufsgebühr.

Herausgegeben vom Norddeutschen Rundfunk

Programmdirektion Hörfunk

Orchester, Chor und Konzerte

Leitung: Andrea Zietzschmann

Planung und Leitung TOXIC TUNES:

Dr. Richard Armbruster (NDR das neue werk)

Stefan Gerdes (NDR Jazz)

Mitarbeit Planung TOXIC TUNES:

Felix Kubin

Koordination:

Cathérine Dörücü, Janina Hannig

Texte:

Markus Kritzokat, Richard Armbruster

Fotos:

[M] Jann Wilken (Architektur)

Sash Seurat Samson (S. 2); Filmwerkstatt

Düsseldorf (S. 3); Julia Wesely (S. 4)

NDR | Markendesign

Gestaltung: Klasse 3b

Litho: Otterbach Medien KG GmbH & Co.

Druck: Nehr & Co. GmbH



NDRInfo

TOXIC TUNES hören Sie
im Radio auf **NDR Info**.